

# **Förderverein St. Florian Messestadt Riem e.V.**

## **Protokoll Mitgliederversammlung 2015**

Zeit: 08.03.2015, 12:30-14:15 Uhr  
Ort: Gruppenraum von Sankt Florian  
Leitung: G. R. /A. B.

Protokollführer: T. B.

Teilnehmer/innen: s. Anwesenheitsliste (Zu Beginn der Sitzung 13 Mitglieder und 3 Gäste, ab TOP 6 16 Mitglieder und 1 Gast)

### **Top 0: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende, Frau R., begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Zur Mitgliederversammlung wurde satzungsgerecht und fristgemäß schriftlich eingeladen. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

### **Top 1: Jahresbericht**

Frau R. gibt einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr. Der Vorstand traf sich zu mehreren Vorstandssitzungen. Inhalte der Sitzungen waren die Umsetzung der Beschlüsse aus der Mitgliederversammlung 2014 und die Vorbereitung und Durchführung von Aktionen und Veranstaltungen.

Der Vorstand hat die Beschlüsse der letztjährigen Mitgliederversammlung umgesetzt und die Vereinsmittel bestimmungsgemäß verwendet. Lediglich der Beschluss über die Finanzierung eines Handmikrophons für die Lautsprecheranlage der Kirche konnte nicht vollzogen werden, da die geplante Erneuerung der Lautsprecheranlage im vergangenen Jahr nicht von der Kirchenstiftung umgesetzt werden konnte. Das Budget des Vorstandes in Höhe von € 500 wurde für die neue Krippe in der Kirche verwendet, da die Kosten höher waren, als ursprünglich geplant.

Inzwischen sind die Kirchenglocken bezahlt. Die Feuerwehren haben als neuen Spendenzweck den Entwurf einer neuen St.-Florianskerze und einen passenden Kerzenständer. Für diesen Verwendungszweck gingen Spenden nach dem Feuerwehrgedenk Gottesdienst ein.

Frau R. dankt allen Vorstandsmitgliedern für ihre engagierte Mitarbeit im vergangenen Jahr.

## **Top 2: Kassenbericht**

Herr G. stellt die Einnahmen- und Ausgabenrechnung 2014 vor und erläutert diese (s. Anlage 1).

Die Mitgliederzahl des Fördervereins lag zum Ende des Berichtsjahres bei 101 Mitgliedern. Es gab einen Austritt. Herr G. mahnt die Gewinnung weiterer Mitglieder an.

Die jährlichen Einnahmen aus den Mitgliedsbeträgen betragen etwa € 2.400. Das Vereinguthaben betrug zum 31.12.2014 € 1.239,52 und damit € 139, 88 weniger als 1 Jahr zuvor. Etwa € 1.000 benötigt der Verein als Liquiditätsreserve, um Aktionen vorfinanzieren zu können.

Herr G. bedankt sich bei Herrn Dr. S., Geschäftsführer der Solkiz GbR, für eine Spende in Höhe von € 1.500. Herr Dr. S. erläutert, dass die Spende in der letzten Gesellschafterversammlung einstimmig beschlossen wurde. Es handelt sich um einen Überschuss, der nach mehrjährigem Betrieb der Photovoltaikanlage auf den Kirchendächern von St. Florian erzielt worden war.

Für das Jahr 2015 steht somit insgesamt ein Betrag von € 4.200 für Förderungen zur Verfügung.

## **Top 3: Bericht der Kassenprüfer**

Herr Dr. R. berichtet über die Kassenprüfung, die von ihm und Herrn R. durchgeführt wurde. Die Kassenführung ist übersichtlich und gut nachvollziehbar. Die Kassenprüfer bestätigen eine einwandfreie Kassenführung.

## **Top 4: Entlastung des Kassenführers**

Herr Dr. R. beantragt die satzungsgemäße Entlastung des Kassenführers. Der Antrag wird einstimmig mit einer Enthaltung angenommen.

## **Top 5: Entlastung des Vorstandes**

Herr Dr. R. beantragt die satzungsgemäße Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) bei 6 Enthaltungen angenommen.

## **Top 6: Neuwahl des Vorstandes**

Frau R. erklärt, dass sie aus privaten Gründen nicht mehr für den Vorstand kandidiert.

Herr T. S. erklärt sich bereit, die Aufgabe des Wahlvorstandes zu übernehmen. Herr S. bittet um Kandidatenvorschläge. Drei Gäste erklären ihre Mitgliedschaft, um das aktive und passive Wahlrecht ausüben zu können. Somit sind für die Wahlgänge 16 wahlberechtigte Mitglieder anwesend.

Alle Wahlgänge werden gemäß Satzung in geheimer Form durchgeführt. Gewählt werden folgende Personen:

1. Vorsitzende: A. B.

2. Vorsitzender: J. E.-S.

C. R.

Kassenführer: H. G.

Beisitzer/innen: G. O.

A. H.

N. R. de J.

Kassenprüfer: W. R.

A. R.

Alle Gewählten erklären, dass sie die Wahl annehmen.

Der Wahlvorstand dankt insbesondere auch dem nicht gewählten Kandidaten für seine Bereitschaft zur Kandidatur. Er wünscht dem neuen Vorstand viel Erfolg für seine Arbeit.

Herr G. dankt der bisherigen Vorsitzenden, Frau R., für die engagierte und strukturierte Führung des Vorstandes und bedauert ihr Ausscheiden. Ebenso dankt er Herrn B. für die 10-jährige Mitarbeit in verschiedenen Vorstandsfunktionen und Herrn D. für die Mitarbeit in den letzten beiden Jahren.

Frau B. übernimmt die Versammlungsleitung. Sie dankt der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen.

## **TOP 7: Diskussion und Beschluss zur Mittelverwendung**

Durch die die Mitgliedsbeiträge für 2015, die Spende der Solkiz GbR sowie die aus Aktionen erwarteten Einnahmen steht ein Budget von rund 4.400 Euro zur Verfügung.

Die anwesenden Mitglieder beschließen nach erfolgter Diskussion einstimmig folgende Mittelverwendung für 2015:

- € 600,00 Ökumenische Zeltlager (z. B. für die Ausbildung von Jugendleitern)
- € 700,00 Kindergarten St. Florian
- € 200,00 Pfadfinder für Ausstattung Zeltlager (großes Nudelsieb)
- € 500,00 Erneuerung der Musikanlage Chor u. Band St. Florian
- € 500,00 Handmikrophon Lautsprecheranlage Kirche
- € 500,00 Erweiterung der Weihnachtskrippe
- € 300,00 Kinderkirchenführer/Erwerb der Autorenrechte
- € 600,00 Zweckgebundene Spende an St. Florian (Rückstellung für Ersatzbeschaffung Spülmaschine)
- € 500,00 zur unterjährigen Verwendung durch den Vorstand („Vorstandsbudget“).

#### **Top 8: Sonstiges**

./.

A. B. dankt den Anwesenden für Ihr Kommen und die aktive Beteiligung und schließt die Versammlung.

München, 10.03.2015

T.B.  
Protokollführer

A. B.  
1. Vorsitzende